

**Hello,  
We are  
lightup!**



“There is always light, if only we’re  
brave enough to see it, if only we’re  
brave enough to be it.”

„Es gibt immer nur dann Licht, wenn wir  
mutig genug sind, es zu sehen, mutig  
genug sind, es zu sein.“

Amanda Gorman

Liebe\*r Freund\*in von lightup,

Liebe\*r Unterstützer\*in,

Liebe\*r Interessierte\*r,

Mit dem Ausbruch der COVID19-Pandemie standen wir, wie alle Menschen weltweit, vor der Frage, wie dies unseren Alltag und unsere Arbeit als Verein beeinflussen würde und vor der Herausforderung, mit den damit einhergehenden Veränderungen umzugehen.

Dank der harten und selbstlosen Arbeit unserer Gründer\*innen und Ehrenamtlichen, von denen einige seit fast einem Jahrzehnt sehr große Ressourcen (sei es Zeit, Geld oder Mühe) in lightup stecken, konnten wir relativ reibungslos durch die schwierige Phase der Jahre 2020 und 2021 gehen. Ganz besonders das vergangene Jahr hat uns erstaunliche Möglichkeiten zum Lernen und zur Erweiterung des Netzwerks sowie internationale Anerkennung gebracht.

**Wir haben bedeutende Finanzmittel für Projekte erhalten, die es uns ermöglichen, Arbeitsplätze zu schaffen und mit unseren Bildungsbemühungen neue Höhen zu erreichen.**

Es war ein Jahr, in dem wir die Früchte unserer Arbeit ernten konnten, aber auch ein Jahr, in dem wir uns auf eine neue Ebene begeben haben, die frische Energie, neue Strukturen und ein motiviertes Engagement für unsere Mission und Vision erfordert.

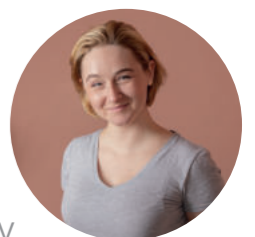
**Die Veränderungen und das Wachstum, die bereits im Jahr 2020 eingeleitet wurden, werden lightup auch in den kommenden Jahren positiv beeinflussen.**

Dies ist der Moment, in dem wir unser Fundament festigen, weiter ausbauen und verbessern. Dieser Bericht fasst unsere Highlights des Jahres 2021 zusammen. Außerdem gibt er einen Einblick in die Veränderungen, die wir in Angriff genommen haben und in so manche Chancen, die wir ergriffen haben.

**Für mich persönlich ist diese Zusammenfassung die einzige Motivation, die ich brauche, um 2022 zu einem weiteren erfolgreichen Jahr für lightup Germany zu machen.**

Ich hoffe, dass dieser Jahresbericht dein Herz mit Freude und Stolz erfüllt und dich darin bestärkt, dass deine individuelle Unterstützung unserer Arbeit nicht umsonst ist!

Kasia Musur  
Vorsitzende lightup Germany e.V.





1	<b>Vorwort</b>
4	<b>Momente aus 2021, die wir feiern</b>
12	<b>We are lightup</b>
14	<b>Stimmen über lightup</b>
18	<b>Was du tun kannst</b>
20	<b>Engagiere dich bei lightup</b>
22	<b>Unsere neuesten Projekte</b>
28	<b>Verschenke eine Fördermitgliedschaft</b>
30	<b>Film- und Buchtipps</b>
32	<b>lightup international</b>
34	<b>Vorstellung des Vorstands und unserer ehrenamtlichen Teamleitungen</b>
37	<b>Danke!</b>
38	<b>Impressum</b>

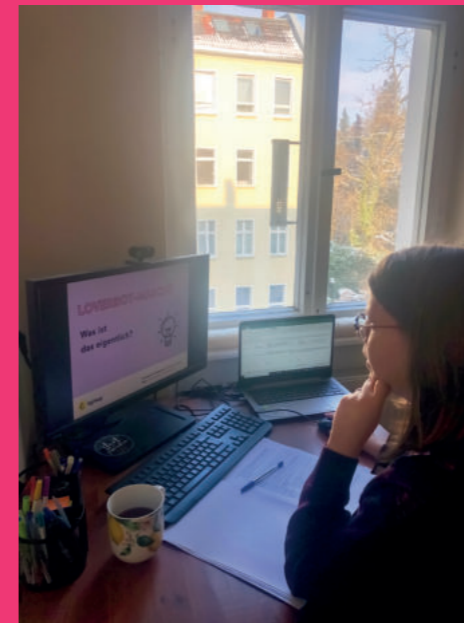
HIGHLIGHTS

# Momente aus 2021, die wir feiern

Wir schauen dankbar auf ein Jahr zurück, in dem viel passiert ist. Viele junge Menschen haben sich im Rahmen von lightup engagiert, um die Welt zu verändern. Wir sind begeistert von den tollen Projekten, die wir 2021 realisieren konnten, all den Meilensteinen, die wir erreicht haben und von unseren vielen Ehrenamtlichen, die ein Teil davon sind.

Momente aus 2021

## Erfolgreiche Online-Seminare



Unserem Anliegen junge Menschen zu den Themen Menschenhandel und sexuelle Ausbeutung aufzuklären, sind wir 2021 mit dem Format des **Online-Seminars** nachgegangen. So hat Carina im Frühling interessierte FSJler\*innen zwischen 16 und 21 Jahren über das Thema „Prostitution und sexuelle Ausbeutung in Deutschland“ aufgeklärt. Dabei entstand ein spannender und angeregter Austausch mit und zwischen den **22 jungen Teilnehmer\*innen**. Im **März** fand ein weiteres Treffen in einer FSJ-Gruppe mit fünf Personen statt. Hier hat Carina Jugendlichen die Arbeit von lightup näher gebracht und praktische Möglichkeiten aufgezeigt, selbst gegen Menschenhandel und Ausbeutung aktiv zu werden. Die Resonanz zu diesen Seminaren war sehr positiv. "Ich möchte mich nochmal riesig bei dir bedanken, dass du bei uns warst. Von meiner Gruppe kam nur positives Feedback. Auch ich fand deinen Vortrag sehr schön aufbereitet, unterhaltsam und aufklärend. Vielen lieben Dank!" – Teilnehmerin eines lightup-Online-Seminars. Dieses wertschätzende Feedback einer Teilnehmerin ist eine besondere Auszeichnung für unsere Arbeit und lässt uns weiterhin motiviert am Ball bleiben.

2021

03

04

11

## Doppelt hilft besser

Auch dieses Jahr konnten wir im **April** und **November** wieder an der **Spenden-Verdopplungsaktion der Kreissparkasse Waiblingen** teilnehmen. Wir sind unglaublich dankbar für das Vertrauen unserer Spender\*innen in uns und unsere Arbeit, mithilfe derer wir insgesamt **rund 1600 Euro** für unsere gemeinnützige Arbeit einnehmen konnten.



## Auszeichnung mit dem Child10 Award

Ein ganz besonderes Highlight des Jahres 2021 war unsere Auszeichnung mit dem Child10 Award! Wir sind unglaublich dankbar, sprachlos und überwältigt von dieser besonderen Ehre. Gemeinsam mit lightup Norway und lightup Austria sind wir eine\*r von zehn Preisträger\*innen des Jahres 2021.

### Aber was genau ist Child10?

Child10 ist eine schwedische NGO, die sich für die Beendigung von Kinderhandel und der sexuellen Ausbeutung von Kindern einsetzt. Hierbei verfolgt Child10 einen Ansatz, der sich auf Prävention, Unterstützung der Opfer und rechtliche Maßnahmen gegen die Täter konzentriert.

### Und was bedeutet diese Auszeichnung nun für uns?

Gemeinsam mit neun anderen Organisationen aus ganz Europa setzen wir uns mit gebündelten Kräften für die Beseitigung von Menschenhandel und sexueller Ausbeutung von Mädchen unter dem Motto "Girls' rights have no price (Mädchenrechte haben keinen Preis)" ein. lightup Germany wird im Rahmen des Netzwerkes als Hauptansprechpartner für lightup international verantwortlich sein. Für unsere Arbeit an diesem Projekt haben wir einen finanziellen Zuschuss von knapp 10.000 Euro von Child10's Hauptpartner, der Stiftung "Care About the Children" der Königin Silvia von Schweden, bekommen. Außerdem erhalten wir ein auf uns zugeschnittenes Förderprogramm, um lightup als Organisation zu stärken, weiterzuentwickeln und nachhaltig Veränderung zu

schaffen. Dieses Förderprogramm geschieht mit tatkräftiger Unterstützung der Firma Applied Value. Ziel hierbei ist es, unsere Organisationsstruktur und Kommunikationsprozesse grundlegend zu überarbeiten, damit lightup nachhaltig wachsen kann. Die im Programm entwickelten Materialien werden auf Englisch erstellt und anschließend auch lightup Austria und lightup Norway zur Verfügung gestellt. Dieser Prozess nimmt natürlich viel Zeit in Anspruch und wäre ehrenamtlich nicht zu stemmen. Um bestmöglich von dem Programm zu profitieren, haben wir daher beschlossen, unsere ehrenamtliche Vorsitzende Kasia, die diesen Prozess mitgestalten wird, befristet anzustellen. Dafür werden wir einen Teil des Preisgeldes verwenden.

*„Ich freue mich sehr, meine Arbeit zur Entwicklung der Organisationsstruktur fortzusetzen und nachhaltige Prozesse zu schaffen, damit lightup noch heller scheint!“*  
– Kasia

Mit Child10 gab es dann noch ein weiteres Highlight dieses Jahr! Anlässlich des EU-Tages gegen den Menschenhandel brachten Königin Silvias Stiftung Care About the Children und Child10 wichtige politische Entscheidungsträger der UN und der EU für ein Treffen mit den Child10-Award Mitgliedsorganisationen in Stockholm zusammen. Während des Seminars wurde lightup international die Child10-Auszeichnung von keiner Geringeren als der Königin Silvia von Schweden persönlich überreicht. Unsere Gründerin von lightup Germany, Carina



Angelina, hatte die Ehre, diese besondere Anerkennung unserer nationalen und internationalen Arbeit im königlichen Palast entgegenzunehmen. Bei einer hochrangigen Podiumsdiskussion wurde anschließend über die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Sektoren in der Bekämpfung gegen den Kinderhandel und die kommerzielle sexuelle Ausbeutung von Minderjährigen diskutiert. Außerdem hatten wir bei der Abendveranstaltung die Möglichkeit, uns mit zahlreichen wichtigen politischen internationalen Entscheidungsträger\*innen persönlich auszutauschen und so für unsere Arbeit wichtige Kontakte zu knüpfen. Für lightup ist der Gewinn von Child10 nicht nur eine Bestätigung des großartigen Erfolges unserer bisherigen Arbeit, sondern außerdem eine tolle Chance uns und unsere künftige Arbeit mit den gewonnenen Kontakten, Erfahrungen und Geldern nachhaltig voran zu bringen.



Die Preisverleihung vom 24.02.2021 und weitere Informationen findest du hier: [www.lightup-movement.de/auszeichnungen/child10](http://www.lightup-movement.de/auszeichnungen/child10)

## Tausche T-Shirt gegen Hoffnung



Gemeinsam einen Film anschauen, umgeben von netten Menschen – das geht auch in Zeiten von Corona. Deshalb hat unser wunderbares Team **Kassel** ein Event der besonderen Art organisiert: eine digitale Filmvorführung des Films "Tausche T-Shirt gegen Hoffnung". Unser lightup Friend Sarah Ziegler ist Projektinitiatorin der Dokumentation, in der es darum geht wie eine Textilindustrie aussehen könnte, in der unmenschliche Arbeitsbedingungen keinen Platz haben. Um diese Geschichte der Hoffnung zu erzählen, ist Sarah mit ihrem Mann Jonathan sogar bis nach **Indien** gereist. In einem anschließenden Interview durften wir uns außerdem über die ganz persönlichen Erfahrungen und Erzählungen von Sarah freuen.



**"Toller Film! Hat mich definitiv motiviert, mich mehr mit fairer Kleidung auseinanderzusetzen."**

Kommentar eines Teilnehmers am lightup-Online-Event

[www.tausche-t-shirt-gegen-hoffnung.de](http://www.tausche-t-shirt-gegen-hoffnung.de)

## Erfolgreiche Projektanträge

Im **März, Mai** und **September** landeten jeweils E-Mails mit dem sehr erfreulichen Betreff **"Ihr Projektantrag wurde bewilligt"** in unserem E-Mail-Postfach, was wir unglaublich gefeiert haben. Die erfolgreich bewilligten Projekte **"Let's lightup"**, **"Vorgetäuschte Liebe"** und **"Actionkit"** stellen wir dir auf den Seiten 22-25 in diesem Jahresbericht näher vor.



03

05

2021

09

## lightup Blog

Auch 2021 haben wir einige spannende Blogartikel veröffentlicht. Geschrieben wurden diese von unserem Knowledge-Team, das Recherchen zu den verschiedensten Themen durchgeführt hat, und dabei auch nicht vor Selbstexperimenten zurückgeschreckt ist. Schau doch mal rein und überzeuge dich selbst: von Themen wie Organhandel über Zwangsverheiratung bis hin zu einem Test fairer Sportkleidung gibt es hier mega viel zu erfahren und zu lernen.

[www.lightup-movement.de/blog](http://www.lightup-movement.de/blog)



## Neuzugang im Vorstand

Mit Katarzyna **„Kasia“** Musur hat lightup seit April eine neue Erste Vorsitzende, die den Vorstand mit ihrem Wissen, ihren Fähigkeiten und ihrer Motivation bereichert. Unsere bisherige Vorsitzende Carina Angelina trat aus dem Vorstand aus, um die Leitung unseres neuen großen Projekts „Let’s lightup“ zu übernehmen.

Kasia kommt ursprünglich aus Polen, lebt jetzt in Berlin und hat zahlreiche Arbeitserfahrungen in Organisations- und Prozessmanagement, internationaler Entwicklung und Sozialanthropologie. Bei lightup engagiert sie sich seit Frühling 2020.

### Kasia wird mithilfe des child10 Support-Programms...

- die Organisationsstruktur & Kommunikationsprozesse von lightup überarbeiten
- die notwendigen Rollen & Verantwortlichkeiten für alle Bereiche entwickeln und
- einen umfangreichen Handlungsleitfaden für lightup

entwickeln.



## Fair Fashion Revolution

Auch dieses Jahr fand wieder die Fashion Revolution Week statt, die wir wie schon die letzten Jahre mit einer Social Media-Kampagne unterstützt haben. Dafür haben einige unserer Ehrenamtlichen fair hergestellte oder Secondhand- Stücke aus ihrem Kleiderschrank gekramt und ein persönliches Statement zu Fair Fashion abgegeben



„Ich unterstütze Fair Fashion, weil es mir wichtig ist, die Umwelt so wenig wie möglich zu belasten und kleine Unternehmen mit ethisch korrekter Arbeitsweise zu unterstützen.“

**Jana**



Ich unterstütze Fair Fashion, weil die Menschen, die meine Kleidung herstellen, genauso wertvoll sind wie ich und die Menschen in meinem Umfeld. Sie haben es verdient, gut bezahlt zu werden, Bildung zu genießen und mit Respekt behandelt zu werden.“

**Sarah**



„Ich unterstütze Fair Fashion, weil ich damit ein Zeichen gegen Ausbeutung in der Modeindustrie setze. Auf dem Bild sieht man meine Lieblingshose von EYD, die perfekt für das Homeoffice und zum Chillen geeignet ist. Das Besondere an dem Label ist, dass die Kleidung von Frauen in Indien genäht wird, die Opfer von Zwangsprostitution wurden und durch EYD eine Ausbildung als Näherin bekommen. Zudem trage ich eine Jeansjacke, die ich über eBay Kleinanzeigen erworben habe und Schuhe von Toms. Nicht alle meine Klamotten sind vielleicht fair trade, aber ich versuche durch langlebiges Tragen und Reparaturen bewusst nicht in die Fast Fashion-Falle zu tappen.“

**Phillip**

Weitere coole Labels und Infos zu dem Thema findest du auch auf unserer Website unter:

[www.lightup-movement.de/fashion-revolution](http://www.lightup-movement.de/fashion-revolution)

04

2021

## Get Together

Im Sommer und bei herrlichen Temperaturen veranstalteten wir wieder unser alljährliches Get Together. Wir hatten eine wunderschöne Selbstversorger-Unterkunft in Letschin bei Berlin und haben die viel zu kurzen zwei Tage in vollen Zügen miteinander genossen.

Viele lightup Ehrenamtliche arbeiten schon lange zusammen, hatten aber bisher noch keine Möglichkeit sich live zu sehen. Andere kennen sich zwar schon persönlich, haben sich aber aufgrund der Pandemie seit langem nicht mehr persönlich gesehen. Wir haben uns daher viel Zeit genommen, einfach zusammen zu sein, uns kennen zu lernen und zu quatschen und waren neben dem ganzen Spaß auch ziemlich fleißig: Trotz der 36°C haben wir motiviert für zukünftige Projekte gebraint. Außerdem durften wir mit einer Mitarbeiterin von "Liebe ohne Zwang" noch tiefer in das Thema Loverboy-Masche einsteigen. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, in dem wir unser Get Together wieder wie



gewohnt mit noch mehr tollen Menschen genießen können – vielleicht auch mit dir?

Unser Get Together ist ein Zusammenkommen von lightup Ehrenamtlichen und Freunden, die an unserer Arbeit oder unseren Themen interessiert sind. Wir haben bewusst Spaß und Zeit miteinander, aber auch inhaltliche Inputs und Diskussionen, aus denen wir lernen können.

Du möchtest gerne auch einmal bei einem lightup Get Together dabei sein? Dann schreib an [info@lightup-movement.de](mailto:info@lightup-movement.de) und wir werden dich für die nächste Einladung mit einplanen. Fördermitglieder dürfen übrigens vergünstigt an unserem Event teilnehmen.



## Actionbound

Mit dem lightup Actionbound wollen wir auf spielerische und interaktive Art bundesweit auf die Themen Menschenhandel und Armutsprostitution aufmerksam machen.

Actionbound ist eine App, mit der Stadtläufe und Geländespiele auf digitaler Basis durchgeführt werden. Durch Koordinaten wirst du von einem Punkt zum nächsten geschickt. Du kannst den lightup Actionbound gemeinsam mit

deinen Freund\*innen, deiner Jugendgruppe oder Schulklasse machen. Alles, was du dafür brauchst, ist dein Smartphone mit der Actionbound App. Diese kannst du in deinem App Store (Apple) oder Play Store (Android) herunterladen. In der App gehst du dann auf „Bound finden“ und gibst bei der Suche „lightup“ ein. Den Actionbound gibt es inzwischen an verschiedenen Standorten in den folgenden Städten: Tübingen, Bielefeld,

Freiburg, Marburg, Braunschweig, Berlin, Würzburg und Kassel. Vielleicht ja auch bald in deiner Stadt?! Mit deiner Hilfe wird's möglich.

Mehr Infos erhältst du hier: [www.lightup-movement.de/actionbound](http://www.lightup-movement.de/actionbound)



2021

06

07

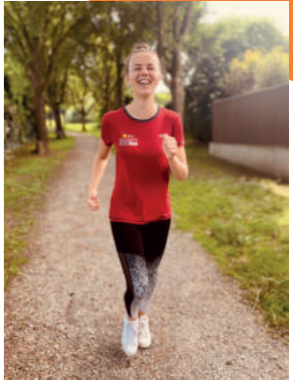
08

12

## Charity Run

Auch 2021 haben wir uns entschieden, im Sommer einen Charity Run durchzuführen. Die Planung für unseren zweiten Run lief über Team Kassel in Zusammenarbeit mit Janina, Matthias und Tommy. Der Erfolg des Vorjahres konnte dieses Jahr mit einer deutlich höheren Spendensumme sogar noch getoppt werden. Außerdem konnten wir einen tollen neuen Sponsoring-Partner gewinnen: TAO sponserte T-Shirts für die ersten 20 Anmeldungen. Die Produkte von TAO werden ausschließlich in Produktionsstätten in der EU unter fairen und sicheren Arbeitsbedingungen, angemessenen Löhnen und ohne Kinderarbeit hergestellt. Die Bedingungen überprüft TAO stetig vor Ort und achtet darauf, dass keine Menschenrechte in den Produktionsketten verletzt werden. Wir sind nach wie vor begeistert davon, wie Freunde und

Ehrenamtliche von lightup abgeliefert haben: 28 Sportler:innen haben teilgenommen und sind bei zumeist sommerlichen Temperaturen an verschiedenen Orten bundesweit allein oder im Team für die Freiheit und gegen Menschenhandel gelaufen, geskated oder Fahrrad gefahren. 92 Sponsor\*innen haben gemeinsam für einen Gesamt Spendenbetrag von knapp 5.300 Euro gesorgt. Ein toller Erfolg! Die erfolgreichsten Teilnehmer\*innen in Sachen Sponsorengewinnung durften sich ein paar Wochen nach dem Run noch über ein Produkt-Bundle des fair fashion-Unternehmens "The Good Run" freuen. Der nächste lightup Charity Run ist schon fest für kommenden Sommer geplant. Also halte schon deine Laufschuhe, dein Fahrrad oder deine Inliner bereit und sei dabei.



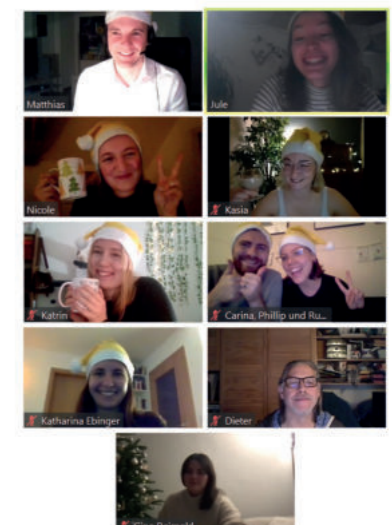
## Online Christmas Party

Am 17. Dezember trafen wir uns abends online zu einer Weihnachtsfeier, bei der wir in gemütlicher Runde auf besondere Highlights des Jahres zurück blickten und bei der bei Spiel und Spaß kein Auge trocken blieb.



lightup

Facebook & Instagram: @lightup.germany  
Web: www.lightup-movement.de



ÜBER UNS

# We are lightup

Wir sind junge Menschen, die Gleichaltrige über Menschenhandel, Arbeitsausbeutung und die meist prekäre Lage von Frauen in der Prostitution informieren. Dies machen wir über Social Media, im Rahmen von Workshops, Info-Events oder kreativen Projekten. Dabei bleiben wir nicht beim Informieren stehen, sondern motivieren junge Menschen selbst gegen Ausbeutung aktiv zu werden. Wir geben ihnen eine Plattform hierfür und unterstützen sie bei der Umsetzung von eigenen Projekten. Als Organisation haben wir keine religiöse oder parteipolitische Zugehörigkeit und freuen uns über jede Person, die sich mit uns für Freiheit und gegen Ausbeutung einsetzen möchte.

WIR TRÄUMEN...

- von einer jungen Generation, die sich für die Durchsetzung von Menschen- und Freiheitsrechten im Hinblick auf Menschenhandel, Arbeitsausbeutung und Prostitution einsetzt.
- von einer Gesellschaft, in der die Würde des Menschen durch das Sexgewerbe nicht verletzt wird und Notsituationen nicht ausgenutzt werden.
- von einer Welt, in der ein Leben in Freiheit und Gleichheit kein Privileg für wenige bleibt, sondern Realität für alle ist.
- von einer Zukunft ohne Menschenhandel und Ausbeutung, auch in der Lebensmittelindustrie und der Modebranche.



FÜR WAS STEHT DER NAME „LIGHTUP“?

lightup bedeutet, dass wir Licht auf Menschenhandel, Arbeitsausbeutung, Prostitution und verwandte Themen werfen. Wir bringen ans Licht, was andere lieber im Dunkeln lassen. Wir teilen die Geschichten von Betroffenen, die oft von Armut und Missbrauch betroffen sind und auf menschenunwürdige Weise ausgebeutet werden - um ihnen auf diese Weise eine Stimme zu geben. Denn es ist uns wichtig ihre Lebensumstände in den öffentlichen Fokus zu rücken - denn Ausbeutung und Gewalt geschieht direkt unter uns, ohne dass ein Großteil der Gesellschaft etwas von diesen Missständen mitbekommt.

Wir wollen aufzeigen, dass ein\*e Jede\*r die Macht hat, etwas zu verändern, indem er/sie die eigene Haltung sowie das eigene Konsumverhalten hinterfragt. lightup steht trotz der ernsten und bisweilen hoffnungslos wirkenden Thematik für Hoffnung und Zuversicht. Denn mit lightup aktiv zu werden ist einfach, niederschwellig und leicht.



OUR VISION

## Was das für uns genau bedeutet: Eine Welt, in der alle Menschen frei von Menschenhandel und Ausbeutung leben. Weil wir glauben, dass ein Menschenleben unbezahlbar ist und jeder Mensch ein Recht auf Freiheit und Würde hat.

ICH STEHE AUF GEGEN AUSBEUTUNG. UND DU?

Wir haben einige engagierte junge Menschen, die sich mit ihren Talenten für und mit lightup in Norwegen, Österreich und Deutschland einsetzen. Umso schöner ist es natürlich, wenn man sich das Endergebnis einer solchen Zusammenarbeit auch anschauen kann. Gemeinsam mit lightup Norway und lightup Austria ist dieses lang erwartete Projekt Realität geworden: unser erstes Promo-Video!  
Ein großer Dank gilt hier auch Christian Jirmann und Benjamin Bredl für ihre großartige Unterstützung beim Filmen und Schneiden des Videos!

WERDE TEIL DER LIGHTUP-BEWEGUNG

Auch du kannst ein Bewusstsein für Menschenhandel, Arbeitsausbeutung und die Umstände in der Prostitution schaffen und gegen diese Missstände aktiv werden. Ideen hierfür findest du auf Seite 18.



Video noch nicht gesehen? Scanne einfach den QR-Code ab oder gehe auf:

[www.tinyurl.com/videolightup](http://www.tinyurl.com/videolightup)



WE ARE LIGHTUP

# Stimmen über lightup

An dieser Stelle lassen wir unsere Ehrenamtlichen zu Wort kommen, die sich mit Herz und Seele bei uns engagieren und hier davon erzählen, was sie antreibt.

STIMMEN UNSERER EHRENAMTLICHEN



CAROLIN

„Dank youvo bin ich auf die Organisation „lightup“ gestoßen, die ich nun im Bereich Grafikdesign ehrenamtlich unterstützen darf! Durch ansprechende Designs möchte ich meinen Teil dazu beitragen, damit Themen wie Menschenhandel und die Missstände in der Prostitution mehr angesprochen werden. Ich freue mich sehr darüber, Teil eines so motivierten und kreativen Teams sein zu dürfen, um gemeinsam eine Vision zu verfolgen.“ – Carolin



KERSTIN

„Worte für das zu finden, worüber es uns schwer fällt zu sprechen – das ist es was ich mit meinen Texten versuche. Das Unrecht, das vielen Frauen in der Prostitution widerfährt, macht uns oft sprachlos – doch wer sprachlos ist, kann sich nicht gegen Unrecht äußern. In den Poetry-Videos greifen wir das Thema emotional auf, geben aber am Ende immer eine Perspektive, eine Möglichkeit zur Veränderung. Wir wollen zeigen, dass wir nicht machtlos sind, sondern, dass alle mit ihrem Engagement etwas verändern und die Welt zu einem besseren Ort machen können.“ – Kerstin

„Schon seit längerer Zeit beschäftigen mich die Themen Menschenhandel und Menschenrechte und ich sehe lightup Germany als Chance nun mich auch praktisch damit auseinanderzusetzen. Dazu finde ich es schön, dass ich meine bisherig gesammelten Erfahrungen und Fähigkeiten zum Bereich Psychologie auch mit einbringen kann, sei es in Form von Recherche für Artikel, Social Media Posts oder Aktionen. Ich finde es unglaublich, dass so viele verschiedene Personen mit unterschiedlichen Hintergründen hier zusammenkommen und diese kreative, engagierte und offene Plattform schaffen!“ – Jeanne

JEANNE



„Ich finde es super wichtig, dass lightup den Betroffenen von Menschenhandel ein Gesicht und eine Stimme gibt. Bei meiner Recherche für das Knowledge-Team sehe ich oft viele Statistiken und Zahlen. Trotzdem ist es der einzelne Mensch, der zählt. Bei lightup bekomme ich die Möglichkeit, mich auch selbst mal herauszufordern und Dinge selbstständig anzugehen.“ – Johanna



JOHANNA

„Unsere Gesellschaft schaut bei tiefgreifenden Problemen oft genug weg, bestehende Konzepte werden nicht hinterfragt und Probleme anderer ignoriert, um das eigene Wohl nicht zu gefährden. Die Aufklärungsarbeit von lightup finde ich daher wichtig. Jeder sollte die Bedingungen von sich Prostituierenden kennen und wissen, welche Schicksale dahinter liegen. Auch sollten die Auswirkungen von Ausbeutung und der Preis unserer billigen Klamotten öffentlich gemacht werden. Darum unterstütze ich lightup.“ – Tommy

TOMMY



„Ich bin gerne Teil von lightup, weil ich aufstehen will für die, die keine Stimme haben! Ich will die Tatsache, dass Menschenhandel durch unser Konsumdenken, durch uns und bei uns vor der Haustür stattfindet, nicht so stehen lassen. Bei lightup kann ich das, was mir liegt, genau dafür einsetzen und gegen Ungerechtigkeit aufstehen (und du übrigens auch!)“ – Lena



LENA

## Feedback zu unseren Workshops:

*„Ich persönlich hatte mich sogar schon einmal mit dem Thema Menschenhandel und speziell Zwangsprostitution beschäftigt. Trotzdem fand ich die Fakten und Informationen, welche uns durch die Referentin verdeutlicht wurden, erneut schockierend. Das Thema wurde umfassend vermittelt und hat die meisten von uns doch sehr ins Nachdenken gebracht. Besonders gefallen hat mir die Phase, in denen wir in Gruppengesprächen zu bestimmten Fragen und Problemen nach einer Lösung suchen durften. Es war spannend zu hören, inwiefern meine Mitschüler schon informiert waren und wo es Diskussionsbedarf gab. Ich würde dafür plädieren solche Workshops zu einem festen Bestandteil des Lehrplans zu machen, der oftmals für ebensolche soziale Themen wenig Raum lässt.“*

– Johanna (Schülerin)

*„Die Veranstaltung von lightup war nicht nur informativ, sondern auch bewegend durch die vielen persönlichen Geschichten.“*

– Hannah

**“Ich nehme für mich mit, dass meine Beteiligung schon im Kleinen anfangen kann.“**

– Anonym



RAISE AWARENESS

# Was du tun kannst

## 10 Ideen,

was du gegen Menschenhandel und die Missstände in der Prostitution tun kannst!

- 1** Rede über das Thema! Die Leute in deinem Umfeld sollen nicht mehr sagen können, sie hätten nichts über Menschenhandel und die Situation im Sexgewerbe gewusst.
- 2** Mach dich schlau! Lies Bücher, Zeitungsartikel, Online-Berichte und schau dir Filme zu dem Thema an. Es wird mehr darüber berichtet, als du vielleicht im ersten Moment denkst.
- 3** Mach unseren Actionbound mit oder lege eine eigene Actionbound-Route in deinem Wohnort an. Mehr Infos findest du hier:  
[www.lightup-movement.de/actionbound](http://www.lightup-movement.de/actionbound)
- 4** Schreibe einen Brief! Schreibe einem/einer Politiker\*in und weise auf die Missstände in deiner Stadt oder bundesweit hin. lightup kann dir dabei helfen.

Du hast mehr Ideen oder Fragen?

Dann schreibe uns an [info@lightup-movement.de](mailto:info@lightup-movement.de)

- 5** Engagiere dich bei lightup! Nutze deine Talente und mache mit uns gemeinsam auf Menschenhandel und Ausbeutung aufmerksam.
- 6** Starte eine Spendenaktion! Sammle Geld für lightup und unterstütze so unsere Arbeit und unser Anliegen. Ideen für Aktionen kannst du über uns bekommen.
- 7** Lade uns ein! Ob auf Events, in deiner Schule / Uni oder einfach in deinem Freundeskreis – lade uns für einen Vortrag / Workshop ein.
- 8** Werde Fördermitglied oder verschenke eine Fördermitgliedschaft! Unterstütze als Mitglied mit bereits 5 Euro monatlich die Bildungsarbeit von lightup oder mache einer anderen Person dieses besondere Geschenk:  
[www.lightup-movement.de/werde-foerdermitglied](http://www.lightup-movement.de/werde-foerdermitglied)
- 9** Folge uns auf Facebook und Instagram! Teile unsere Beiträge – je mehr Leute wir erreichen, desto besser: @lightup.germany
- 10** Höre dir Lebensgeschichten von Betroffenen an! Es ist vor allem ihre Stimme, die gehört werden muss:  
[www.lightup-movement.de/reale-geschichten](http://www.lightup-movement.de/reale-geschichten)



JOIN US

# Engagiere dich bei lightup

Was wäre lightup ohne den Einsatz und das leidenschaftliche Engagement unserer Ehrenamtlichen? Nur gemeinsam und mit unseren unterschiedlichen Talenten und Fähigkeiten können wir etwas bewegen. Jede und jeder Einzelne ist bei uns willkommen!

Aktuell brauchen wir deine Unterstützung noch in den folgenden Bereichen:



### Eventmanagement

Du bist ein Organisationstalent und liebst es mit anderen Beteiligten Events und andere coole Veranstaltungen zu planen und durchzuführen? Dann suchen wir dich und deine Fähigkeiten in unserem Eventmanagement Team. Melde dich bei uns!



### PR/Öffentlichkeitsarbeit

Für dich sind Pressemitteilungen, Jahresberichte und PR-Maßnahmen keine Fremdwörter? Du weißt, wie man als Organisation durch eine gut durchdachte Öffentlichkeitsarbeit mehr Bekanntheit erlangt und seine Botschaften an die entsprechenden Zielgruppen bringen kann? Dann stell es für einen guten Zweck ab sofort bei uns unter Beweis.



### Fundraising

Du hast Freude daran, wenn sich unser Spendenkonto füllt und wir deswegen neue Projekte und Aktionen starten können? Dann unterstütze uns bei der Entwicklung und Durchführung von Spendenkampagnen und grab mit uns die passenden Finanzierungsquellen (Stiftungen, Großspender, öffentliche Fördermittel) aus! Wir freuen uns mega auf dich.



### Social Media

Du kennst dich bestens mit Facebook, Instagram und Co. aus und bist fasziniert von der Möglichkeit durch Beiträge und Kampagnen in Social Media-Kanälen die Aufmerksamkeit für unsere Vision und die Zahl unserer Unterstützer\*innen zu steigern? Get connected!



### Influencer\*in/ Marketing Manager\*in

Du bist selbst ein\*e Influencer\*in oder weißt, wie Influencer\*innen ticken? Du fühlst dich in der Social Media Welt zu Hause? Dann unterstütze uns, damit unsere Bekanntheit über Social Media wächst und wir immer mehr junge Leute für unser Anliegen begeistern.



### Sponsorengewinnung

Du hast kreative Ideen und Strategien wie wir mehr Unternehmenspartner für unser Anliegen gewinnen können? Wir freuen uns über deine Unterstützung in den Themen Sponsoring und Unternehmenskooperation. Melde dich noch heute bei uns!

## Join Us!

Wenn du auch Teil unseres jungen motivierten Teams werden willst, dann melde dich bei uns unter [✉ joinus@lightup-movement.de](mailto:joinus@lightup-movement.de) und wir nehmen schnellstmöglich mit dir Kontakt auf.

Weitere Infos zu den einzelnen Aufgabenbereichen und grundsätzliche Voraussetzungen hierfür findest du unter: [www.lightup-movement.de/join-us](http://www.lightup-movement.de/join-us)

## Unsere neuesten

# Projekte

Was wäre die Arbeit unseres Vereins ohne unsere Projekte, die nach außen hin strahlen und mit denen wir unsere Mission realisieren? Wir sind stolz und dankbar, dass 2021 gleich drei solcher Projekte gestartet sind.

Trotz ihrer Unterschiede verfolgen sie doch alle dasselbe Ziel: junge Menschen über die Thematiken aufklären, die uns auf dem Herzen liegen und sie so dazu bringen, mit offenen Augen durch die Welt zu gehen und sie davor schützen, selbst Opfer zu werden. Die Hard Facts zu den Projekten und ihre Protagonist\*innen möchten wir euch auf den folgenden Seiten vorstellen.

Viel Spaß!

## Let's lightup!

Jugendliche und junge Erwachsene empoweren gegen Ausbeutung aktiv zu werden

Das Projekt „Let's lightup“ ist ein außerschulisches Bildungsprojekt, das junge Menschen ab 14 Jahren dazu motiviert, sich mit den Themen Menschenhandel als bundesweites und globales Phänomen, Arbeitsausbeutung (Schwerpunkt Textilindustrie) sowie (Armut-) Prostitution und Ausbeutung im Sexgewerbe in Deutschland zu befassen. Dabei werden die Jugendlichen und jungen Erwachsenen auch dazu befähigt im Hinblick auf diese Themen selbst aktiv zu werden. Das Projekt besteht aus zwei zusammenhängenden Bausteinen: einer Multiplikator\*innenschulung mit dazu passendem Workshop-Programm für junge Menschen. Durch die Workshops sollen

die jungen Menschen für diese Thematiken sensibilisiert, zur eigenen kritischen Reflexion sowie zur Diskussion mit Gleichaltrigen angeregt werden. Im Sinne des Empowerments sollen die Teilnehmer\*innen eine eigene Haltung im Hinblick auf die Themen entwickeln und befähigt und sprachfähig gemacht werden. Des Weiteren wollen wir die Jugendlichen motivieren und unterstützen, so dass sie im Rahmen von eigenen Aktionen und Projekten gegen diese Missstände aktiv werden. Durch die Multiplikator\*innenschulungen, in denen Interessierte ab 18 Jahren lernen, die Workshop-Inhalte zielgruppenorientiert, interaktiv

und kompetenzorientiert weiterzugeben, soll die Reichweite des Workshop-Programms erhöht und gleichzeitig die Qualität der Workshops gesichert werden. 32 Monate lang werden drei Angestellte und mehrere Honorarkräfte an der Entwicklung und Auswertung des Konzepts und der Materialien sowie der Durchführung des Programms arbeiten.



„Ich freue mich riesig, dass wir mit Hilfe der Förderung von Aktion Mensch ein umfangreiches interaktives Workshop-Programm zu den Themen Menschenhandel und Prostitution für verschiedene Altersgruppen entwickeln können. Ich bin gespannt auf die neuen Herausforderungen und freue mich auf die Zusammenarbeit mit unseren großartigen Kooperationspartnern.“  
- Carina (Projektleitung)

Weitere Informationen:  
Die Projektregion ist Berlin. Der Projektzeitraum ist vom 01.05.2021 bis zum 31.12.2023. Die Projektgesamtkosten betragen ca. 230.000 Euro, wobei der größte Anteil von „Aktion Mensch“ getragen wird. Jedoch muss lightup einen Eigenanteil von ca. 23.000 € aufbringen. Weitere Informationen gibt es unter [www.lightup-movement.de/lights-lightup](http://www.lightup-movement.de/lights-lightup).

### Projektpersonal



Carina Angelina  
Projektleitung



Esther Merchel  
Projektkoordinatorin



Johanna Benecke  
stud. Hilfskraft, ab  
08/21



Lea Heeren  
stud. Hilfskraft, bis  
07/21

## Vorgetäuschte Liebe

Mit unserem Projekt "Vorgetäuschte Liebe" nehmen wir den Kampf gegen die sogenannte "Loveboy-Masche" auch online in verstärkter Form auf. Loveboys spielen meist minderjährigen Frauen die große Liebe vor, bauen Vertrauen auf und machen sie schließlich emotional abhängig. Unter einem Vorwand drängen sie sie dann in die Prostitution und beuten sie aus.

Laut Bundeskriminalamt wurden 2019 knapp 20% aller ermittelten Opfer von Zwangsprostitution durch die Loveboy-Masche angeworben und ausgebeutet. Verschiedene Experten geben an, dass v. a. junge, teils minderjährige Opfer des Menschenhandels aus Deutschland von dieser Masche betroffen sind. Die Kontaktaufnahme erfolgt häufig über soziale Netzwerke. Daher planen wir das Medium Social

Media unsererseits für eine digitale präventive Aufklärungskampagne in 2022 zu nutzen und primär 14- bis 21-jährige Mädchen und junge Frauen aufzuklären. Zudem soll ihr Umfeld (z.B. Eltern, Bekannte) für die Masche sensibilisiert werden, damit sie verändertes Verhalten erkennen und potentielle Opfer besser schützen können. Im Rahmen von Themenwochen informieren wir u.a. durch gut aufbereitete Fakten, eindruckliche Interviews mit Opfern, Auszüge aus

Interviews mit Tätern, Vorstellung von Filmen und geben Informationen zu Beratungsstellen. Ziel der Kampagne ist, eine erhöhte Sensibilität zum Erkennen der perfiden Masche zu erzeugen und Hilfsmöglichkeiten aufzuzeigen. Zusätzlich werden wir auf unserer Website weiterführende Materialien, teilweise auch von anderen NGOs, bereitstellen. Somit schaffen wir eine nachhaltige Plattform und eine Verbindung von Online- und Offline-Angeboten.

*"Loveboys nutzen gezielt Schwächen aus - eine davon ist Unwissenheit. Durch Aufklärung über Social Media können wir einen wichtigen Schritt in Richtung Prävention gehen."*  
- Lena (Projektleitung)

Weitere Informationen: Die Projektregion ist Deutschland. Der Projektzeitraum begann am 30.06.2021 und endet am 01.07.2022. Die Projektgesamtkosten betragen ca. 17.200 Euro, wobei der größte Anteil von der "Deutschen Postcode Lotterie" getragen wird. Jedoch muss lightup neben vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit nach aktuellem Stand einen finanziellen Eigenanteil von ca. 2.200 Euro aufbringen. Weitere Informationen gibt es unter [www.lightup-movement.de/vorgetaeuschte-liebe](http://www.lightup-movement.de/vorgetaeuschte-liebe).

Vorgetäuschte Liebe

### Projektpersonal



Lena Fiedler  
Projektleitung



Elena Reuss  
Social Media-  
Teamleitung



Tommy Ullrich  
Social Media  
Marketing



Gina Reimold  
Grafik und Design

## Actionkit

kreative Ideen & Tools, um gegen Menschenhandel & Ausbeutung aktiv zu werden

Über dieses Projekt verwirklichen wir ein Vorhaben, das als Idee schon seit längerer Zeit in einer unserer prall gefüllten Schubladen schlummerte: die Entwicklung eines sogenannten Actionkits als Tool, um Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren zu unterstützen und zu befähigen, selbst Aktionen und Projekte zu planen und durchzuführen, um gegen Menschenhandel und Ausbeutung aktiv zu werden. Im Sinne der Peer-Education und des Empowerments von jungen Menschen sollen die im Actionkit enthaltenen Materialien und Anregungen (u. a. Best-Practice-Projektvorschläge und thematische Infos) die Zielgruppe befähigen, sich mit ihren individuellen Ideen und Fähigkeiten im Rahmen von eigenen Projekten und Aktionen gegen die genannten sozialen Missstände einzusetzen, selbstständig aktiv zu werden und eigene kreative Ideen umzusetzen.

Das Actionkit soll ein ca. 50-seitiges DIN A4-Magazin umfassen mit:

➔ praktischen „Werkzeugen“, die bei der Planung und Durchführung von eigenen Aktionen und Projekten hilfreich sein können (Stichwort: Projektmanagement). Das Actionkit wird ab September 2022 zum einen als Print-Version (erste Auflage mit 250 Stück) für interessierte junge Menschen zur Verfügung gestellt, die ein stärkeres Interesse zur Entwicklung und/oder Umsetzung einer Projektidee signalisiert haben und sich zu diesem Zweck an lightup gewendet haben. Zudem werden das Actionkit-Magazin als digitale Version sowie weitere Vorlagen und Materialien zum kostenfreien Download auf unserer Website in einer separaten Rubrik verfügbar sein. Über eine Kooperation mit lightup Austria wird das Magazin sogar in Österreich zur Verfügung gestellt.

➔ zusammenfassenden Informationen zu den Themen Menschenhandel, Arbeitsausbeutung (mit Schwerpunkt Modeindustrie), (Armut-)Prostitution und Ausbeutung im Sexgewerbe sowie weiterführende Informationen (Berichte, Filmtipps, Buchtipps)

➔ Ideen für Aktionen und Projekte (z. B. Filmabend, Kleidertauschparty, Spendenlauf)

*"Ich freue mich, mit dem Actionkit ganz praktische Anregungen zu schaffen, Ideen für Projekte greifbarer zu machen und dadurch Jugendliche und junge Erwachsene zu unterstützen in ihrem eigenen Umkreis aktiv zu werden und Aufmerksamkeit auf diese Themen zu lenken."*  
Naemi Thomas

### Projektpersonal



Naemi Thomas  
Projektleitung

Weitere Informationen: Die (primäre) Projektregion ist Deutschland. Der Projektzeitraum begann am 01.11.2021 und endet am 31.08.2022. Die Projektgesamtkosten betragen ca. 13.800 Euro, wobei der größte Anteil von der "GlücksSpirale" getragen wird. Jedoch muss lightup neben ehrenamtlichem Engagement auch hier nach aktuellem Stand einen finanziellen Eigenanteil von ca. 2.800 Euro aufbringen. Weitere Informationen gibt es unter [www.lightup-movement.de/actionkit](http://www.lightup-movement.de/actionkit).





# Projekt- finanzierung

Unsere drei Projekte sind für uns sehr wichtig, um unsere Mission zu realisieren. Gleichzeitig stellen sie eine größere finanzielle Herausforderung für unseren noch jungen Verein dar, da bei allen Projekten die Förderung durch die Stiftungen bzw. Lotterien nicht ausreicht und wir jeweils einen finanziellen Eigenanteil aufbringen müssen. Dieser wird nach aktuellem Stand für alle drei Projekte bei ca. 28.000 Euro in Summe liegen.

Hier sind vier einfache wie schöne Ideen, wie du uns bei der Projektfinanzierung unterstützen kannst.



1

## Starte eine Spendenaktion

Zu deinem Geburtstag, Weihnachten oder einem anderen besonderen Anlass! Gerne unterstützen wir dich dabei. Schreib uns einfach per Mail an: [spenderservice@lightup-movement.de](mailto:spenderservice@lightup-movement.de). Ideen und eine Anleitung, wie du das Ganze selbstständig umsetzen kannst, findest du hier: [www.lightup-movement.de/starte-eine-spendenaktion](http://www.lightup-movement.de/starte-eine-spendenaktion)

2

## Werde Fördermitglied oder verschenke eine Fördermitgliedschaft!

Damit setzt du als Vereinsmitglied bei lightup zum einen ein Zeichen für Freiheit und Menschenwürde, zum anderen gibst uns dein Fördermitgliedsbeitrag (ab einem monatlichen Beitrag von 5 Euro) oder der der beschenkten Person mehr Planungssicherheit als Verein: [www.lightup-movement.de/werde-foerdermitglied](http://www.lightup-movement.de/werde-foerdermitglied) [www.lightup-movement.de/verschenke-eine-foerdermitgliedschaft](http://www.lightup-movement.de/verschenke-eine-foerdermitgliedschaft)

3

## Spende für lightup!

Zum Beispiel bei der Spenden-Verdopplungsaktion von Betterplace, bei der deine Spende verdoppelt wird. Wenn wir dich daran per Mail erinnern dürfen, schreib uns an [spenderservice@lightup-movement.de](mailto:spenderservice@lightup-movement.de)

4

## Mach bei unserem Charity Run mit!

Ob zu Fuß, auf dem Skateboard, dem Rad oder im Rollstuhl. Melde dich zu unserem nächsten "Run" an, such dir ein paar Sponsor\*innen, die dich pro Kilometer mit einem bestimmten Betrag unterstützen und spende den Gesamtbetrag an lightup.





# Verschenke eine Fördermitgliedschaft!

Seit diesem Jahr kannst du nicht nur einem besonderen Menschen, sondern auch uns ein spezielles Geschenk machen.

Etwas Einzigartiges, das dein\*e Freund\*in, deine Schwester oder Bruder oder ein anderer "Lieblingsmensch" mit Sicherheit noch nicht hat und das gleichzeitig auch sinnvoll ist und einem größeren Ziel dient. Etwas, das nicht gleich am nächsten Tag schon wieder verbraucht oder in einer Schublade verschwunden ist. Egal ob es um Weihnachten, einen Geburtstag oder einen anderen besonderen Anlass geht.

Verschenke eine Fördermitgliedschaft bei lightup und sorg gleich dreifach für Freude - bei der/dem Beschenkten, bei dir und bei uns!

## Freude bei der/dem Beschenkten:

Jedes neue Fördermitglied erhält ein tolles Willkommenspaket, wird Teil der lightup-Bewegung und wird mindestens ein Jahr lang mit interessanten Infos und Neuigkeiten rund um unsere Arbeit versorgt.

Mehr Infos zu den Produkten findest du unter: [www.lightup-movement.de/willkommensgeschenk-foerdermitgliedschaft](http://www.lightup-movement.de/willkommensgeschenk-foerdermitgliedschaft) Die Fördermitgliedschaft endet automatisch nach der von dir gewählten Dauer (Minstdauer: 1 Jahr).

## Freude bei dir:

Du setzt mit deinem besonderen Geschenk ein Zeichen für Freiheit und Gerechtigkeit und erhältst eine schön designte Geschenkkunde und auch eine Spendenbescheinigung von uns.

## Freude bei uns:

Du hilfst uns, unsere wichtige Aufklärungs- und Bildungsarbeit gegen Menschenhandel und Ausbeutung und für Freiheit und Menschenrechte umzusetzen. Bei einer Fördermitgliedschaft ab 50 Euro im Jahr erhält die oder der Beschenkte zusätzlich ein Willkommenspaket mit einem Jutebeutel oder einer Mund-Nasen-Maske im lightup-Design. Außerdem darf er oder sie zu einem vergünstigten Preis an unserem jährlichen "Get Together" teilnehmen.



Wir haben dieses besondere Geschenk zunächst für unsere Weihnachtscampagne 2021 entwickelt, möchten es aber allen lightup-Unterstützer\*innen ganzjährig weiter anbieten. Das Online-Formular zum Verschenken der Fördermitgliedschaft findest du unter:

[www.lightup-movement.de/verschenke-eine-foerdermitgliedschaft](http://www.lightup-movement.de/verschenke-eine-foerdermitgliedschaft)

Verschenke Freude oder wünsch dir selbst eine Fördermitgliedschaft als Geschenk. Es lohnt sich!

## Stimmen unserer Fördermitglieder



Marius

"Es ist unglaublich, in welchem großen Ausmaß heutzutage Menschen zu rechtloser Ware gemacht werden, und wenige scheinen darüber Bescheid zu wissen. Es muss ein öffentliches Bewusstsein für dieses Problem geben. lightup schafft dieses Bewusstsein und klärt über Ausbeutung und Missstände auf. Deswegen bin ich Fördermitglied von lightup."



Franziska

"lightup begeistert mich! Es ist so cool, dass lightup Verstecktes ans Licht bringt, keine Scheu hat Tabu-Themen anzusprechen und dadurch Einstellungen in unserer Gesellschaft hinterfragt und verändert. Darin zu investieren, lohnt sich! Darum bin ich Fördermitglied bei lightup."



INFORM YOURSELF

# Film- & Buch- Tipps

Ob auf DVD, Netflix oder Youtube – es gibt zahlreiche Dokumentationen, Spielfilme und Interviews über Menschenhandel, Arbeitsausbeutung und Prostitution. Viele davon kannst du dir kostenfrei anschauen.

Aber auch verschiedene Bücher geben einen guten Einblick in die Thematik. Hier sind einige Tipps für dich:

## Darf ich für Sex bezahlen?

Jahr: 2020  
auf Youtube

Auf dem YouTube-Kanal "Die Frage" werden Woche für Woche verschiedene Themen kontrovers diskutiert und beleuchtet. Hierbei kommen unterschiedliche Menschen zu Wort und teilen ihre Meinungen und individuellen Erfahrungen. In einer Reihe geht der Reporter Michael der Frage "Darf ich für Sex bezahlen?" nach. Durch teils sehr persönliche Interviews mit Menschen, die sich prostituierten oder prostituiert haben, stellt er fest, wie komplex die Thematik Prostitution ist und kommt für sich zu einem sehr interessanten Fazit.

[www.youtube.com/watch?v=TFAe-badC4gM&list=PL2lvsm4ys5nFQITMcl3oRWbew3wYNWMDa](https://www.youtube.com/watch?v=TFAe-badC4gM&list=PL2lvsm4ys5nFQITMcl3oRWbew3wYNWMDa)

## Harriet

Jahr: 2020  
auf DVD erhältlich,  
Trailer auf Youtube



Dieser Film erzählt die wahre Geschichte von Harriet Tubman, der bekannten Freiheitskämpferin, die sich selbst und hunderte Andere aus der damaligen Sklaverei in den USA befreite. Mehr Infos zu Harriet Tubman findest du hier:

[www.lightup-movement.de/heroes/tubman](http://www.lightup-movement.de/heroes/tubman)  
[www.youtube.com/watch?v=WzuoORxGIS8](https://www.youtube.com/watch?v=WzuoORxGIS8)



## Ich bin alle

Jahr: 2021  
auf Netflix

In „Ich bin Alle“ versucht eine südafrikanische Polizistin, einen Menschenhändlerling zu entlarven und aufzuhalten, stößt dabei jedoch regelmäßig auf Hindernisse. Ein packender Thriller!

## Mode schlägt Moral

Jahr: 2017  
WDR  
auf Youtube

Die globale Modeindustrie ist undurchsichtig, ausbeuterisch und umweltschädlich! Aber wir als Konsument\*innen haben die Macht das zu verändern. Wir lieben Mode, aber nicht auf Kosten anderer. Wie kann Kleidung fair sein? Darüber berichtet die Dokumentation "Mode schlägt Moral".  
[www.youtube.com/watch?v=zUYQnSMZ54Q&t=1032s](https://www.youtube.com/watch?v=zUYQnSMZ54Q&t=1032s)

## Menschenhandel und Sexsklaverei, organisierte Kriminalität im Rotlichtmilieu

(Manfred Paulus)  
Jahr: 2020



Als ehemaliger Kriminalhauptkommissar hatte Manfred Paulus sein ganzes Berufsleben mit den Geschäftsfeldern des organisierten Verbrechens im Rotlichtmilieu zu tun. 30 Jahre lang widmete er sich der Bekämpfung des Menschenhandels, der aus Frauen und Kindern Waren macht, die mitten in unseren Städten ausgebeutet werden.

## Menschenhandel - Das Geschäft mit dem Elend

Jahr: 2019  
SWR  
auf Youtube

Auch in Deutschland werden Menschen dazu gezwungen, Dinge gegen ihren Willen zu tun: junge Frauen werden in die Prostitution gezwungen, andere zum Betteln auf die Straße geschickt oder als billige Arbeitskräfte ausgebeutet. In dem SWR Nachtcafé kommen verschiedene Betroffene zu Wort und erzählen von ihren Erfahrungen.

[www.youtube.com/watch?v=blkBAOON-HQ&t=4307s](https://www.youtube.com/watch?v=blkBAOON-HQ&t=4307s)



## Was vom Menschen übrig bleibt: Die Wahrheit über Prostitution

(Rachel Moran)  
Jahr: 2015

Die Wahrheit über Prostitution. Rachel Moran weiß wovon sie spricht, denn sie hat es selber erlebt. Als obdachlose Heranwachsende geriet sie in die Prostitution und konnte sich erst sieben Jahre später aus eigener Kraft daraus befreien. In ihrem Buch schildert Moran nicht nur ihren eigenen Weg in die Prostitution und ihre Erfahrungen im Milieu, sondern sie beschreibt das System „Prostitution“ als Ganzes. Dabei zeigt sie unter anderem versteckte Mechanismen von Gewalt und Abwertung auf.



## Prostitution heute

Befunde und Perspektiven aus Gesellschaftswissenschaften und Sozialer Arbeit (Carina Angelina)  
Jahr: 2018

„Prostitution heute“ ist ein Sammelband für alle, die neben einer grundlegenden Einführung in die Thematik, auch praxisnahe Einblicke in die Situation im Sexgewerbe erhalten wollen. Das Buchprojekt „Prostitution heute“ wurde von Carina Angelina, Gründerin von lightup Germany e. V., initiiert und mit herausgegeben.



## Der Stoff, aus dem die Freiheit ist:

Die Geschichte meines humanitären Modelabels [eyd] - und warum es sich lohnt, mutig zu sein (Nathalie Schaller/Lennart Will)  
Jahr: 2021



Dieses Buch erzählt Nathalies Geschichte. Das Thema Zwangsprostitution und Arbeitsausbeutung lässt sie nicht mehr los und bringt eine Vision von einem außergewöhnlichen und fairen Modelabel mit sich, das inzwischen Realität ist. Das Buch erzählt vom Träumen, vom Scheitern, von Kampfgeist und Vertrauen. Es ist eine realitätsnahe Inspiration für alle, die sich nach sinnvollen Aufgaben in ihrem Leben sehnen.

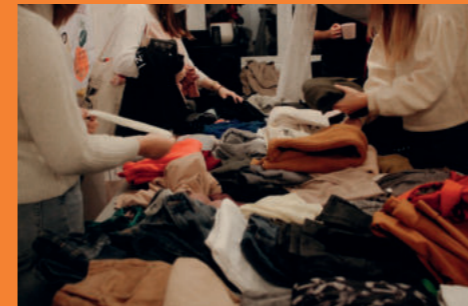
# lightup

## international

Hast du gewusst, dass lightup eine Jugendorganisation ist, die auch in Norwegen und Österreich existiert? Wir sind so glücklich, Teil einer internationalen Bewegung zu sein. Und dankbar für die große Aufgabe, die wir gemeinsam übernommen haben: Zusammen für eine Welt frei von Menschenhandel und Ausbeutung aufstehen, um Bewusstsein zu schaffen und Veränderung zu inspirieren. In diesem Jahr haben wir unsere internationale Zusammenarbeit weiter verstärkt, damit sie gedeihen und wachsen kann. Schau für mehr Infos dazu vorbei auf: [www.lightup-movement.com](http://www.lightup-movement.com)

## Highlight aus Österreich

Menschenhandel hat viele Facetten. Mit unserer Veranstaltung einige Wochen vor Weihnachten hatten wir die Möglichkeit, gleich mehrere davon zu beleuchten. Mit einer Kleidertausch-Party, bei der Jugendliche ihren Kleiderschrank aussortieren und einige Fundstücke daraus mitbringen durften, um diese gegen andere Second-Hand Kleidung zu tauschen, wurde die Arbeitsausbeutung unter anderem in der Modeindustrie beleuchtet. Während fleißig gestöbert wurde, haben Jedida und Veronika wichtige Fakten zum Thema Menschenhandel mit dem Fokus auf Arbeitsausbeutung geteilt. Gleichzeitig wurde den Besucher\*innen eine einfache Möglichkeit präsentiert, wie sie selber etwas simples wie eine Kleidertausch-Party eigenständig organisieren können. Auch andere Formen der Ausbeutung, zum Beispiel die sexuelle Ausbeutung, konnten wir bei dieser Veranstaltung beleuchten.



## Highlight aus Norwegen

### Podcast – Ungt Søkelys

Im Jahr 2021 haben wir einen Podcast mit dem Namen "Ungt Søkelys" ins Leben gerufen. Das bedeutet so viel wie "junger Scheinwerfer". Er ermöglicht es uns die Themen, mit denen wir arbeiten, in einem neuen kommunikativen Format zu beleuchten. Wir haben im Herbst sechs Episoden veröffentlicht und arbeiten jetzt an Staffel 2.

In den ersten beiden Episoden haben wir uns mit Pornografie beschäftigt und unter anderem über die Folgen des hohen Pornokonsums in jungen Jahren sowie die Ausbeutung in der Pornoindustrie diskutiert, dabei ging es auch um das Online-Portal "Only Fans". In den nächsten beiden Episoden sprachen wir über Prostitution und das norwegische Gesetz gegen den Kauf von Sex. Wir gingen auch auf die Situation von Personen in der Prostitution während der Pandemie ein, die in Norwegen durch Sanktionen und abfällige Bezeichnungen wie "Ansteckungsbomben" gekennzeichnet war. In den letzten beiden Folgen ging es um Menschenhandel und das neue norwegische Menschenrechtsgesetz für Unternehmen. Hier erörterten wir die Triebkräfte hinter und die Gefährdungsfaktoren für den Menschenhandel sowie die Ethik in Produktion und Konsum.



# Vorstellung

## des Vorstands und unserer ehrenamtlichen Teamleitungen

In diesem Jahr konnten wir dank unserer Spender\*innen und Förder\*innen einige tolle Menschen einstellen, die lightup in unterschiedlichen Bereichen und Projekten voranbringen und dabei Hand in Hand mit dem Vorstand und unseren Ehrenamtlichen zusammenarbeiten.

Ausführlichere Informationen zu den Tätigkeitsschwerpunkten der einzelnen Personen sind auf der Website einzusehen unter [www.lightup-movement.de/unser-team](http://www.lightup-movement.de/unser-team)



Katarzyna "Kasia" Musur  
(1. Vorsitzende und angestellt für Organisations- und Projektentwicklung)



Katharina Ebinger  
(2. Vorsitzende)



Katrin Zehetmaier  
(Kassenwartin, Mitglieder- und Spenderservice)

lightup besteht aber aus weitaus mehr Personen

Mittlerweile haben wir bei lightup 45 Ehrenamtliche, die sich derzeit auf verschiedenste Art und Weise bei lightup Germany einbringen. Ob im Rahmen von kreativen Projekten, im Grafikbereich oder in der Websitebetreuung – jede einzelne Person macht lightup zu der besonderen Organisation, die sie ist.

## Unsere Teamleitungen



**Nicole Tiede**  
(Leitung Knowledge-Team und  
angestellt als  
Ehrenamtlichenkoordinatorin)



**Matthias Marx**  
(Leitung Fundraising)



**Gina Reimold**  
(Leitung Grafik/Design)



**Elena Reuss**  
(Leitung Social Media)



**Janina Kröger**  
(Leitung Team Kassel, Event- und  
Projektmanagement)

## Last but not least

### DANKE!

Es versteht sich von selbst, dass es lightup nicht gäbe, wenn nicht alle, die sich an unserer Arbeit beteiligen, uns unterstützen würden. Ob du nun ein\*e Ehrenamtliche\*r, ein\*e Mitarbeiter\*in, ein\*e Freund\*in von lightup, ein\*e Sponsor\*in oder Mitglied einer der fördernden Organisationen bist, dein Einfluss auf unsere Arbeit ist unbezahlbar! Vielen Dank, dass du Teil unserer Gemeinschaft bist und uns kontinuierlich unterstützt. Wir hoffen, dass dieser Jahresbericht dein Herz mit Freude und Stolz erfüllt und dich darin bestärkt, dass deine Unterstützung unserer Arbeit nicht umsonst ist!



## Impressum

Jahresbericht 2021 von lightup Germany e. V.

Herausgeber

lightup Germany e. V.

Im Mühlwingert 7/1

71737 Kirchberg an der Murr

info@lightup-movement.de

www.lightup-movement.de

Vertreten durch:

Katarzyna Musur (1. Vorsitzende)

Registereintrag

Vereinsregister: Amtsgericht Stuttgart - Registergericht

Registernummer: VR 722922

Umsatzsteuer-ID:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

gemäß §27a Umsatzsteuergesetz: 51049 / 48880

Facebook & Instagram

@lightupgermany #lightupgermany

Redaktion

Nicole Tiede • Matthias Marx

Grafische Gestaltung

Gina Reimold • Hannah Mayer

Unser Spendenkonto

lightup Germany e. V.

IBAN: DE37 8309 4495 0003 3433 16

BIC: GENO DEF1 ETK

Unsere aktuellen Netzwerk- und Projekt-Partner:



Unsere Förderer\* aus dem Jahr 2021:



\* Unsere Förderer unterstützen uns, indem sie von uns durchgeführte Projekte, Aktionen und Kampagnen oder unsere Arbeit im Allgemeinen großzügig durch Geld-, Sach- oder Dienstleistungen fördern.



*Act as if what you're doing makes a difference. It does!*

*Handle so, als ob das, was du tust, etwas bewirkt. Denn das tut es!*

**William James**

